

Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2007/06468**
Datum: 27.04.2007
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser:

Beratungsfolge	Termin	Status
Beigeordnetenkonferenz	08.05.2007	nicht öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	22.05.2007	öffentlich Entscheidung

Betreff: Neustrukturierung Wohnungswirtschaft (Beratungsauftrag) Ergänzung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt die Freigabe von Mitteln der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2007 in Höhe von 70.000 € (netto) für die Erstellung je eines Ertragswertgutachtens nach IDW Standard S1 für die GWG mbH und die HWG mbH im Rahmen eines Gutachtens über die kommunalen Wohnungsgesellschaften (Variantenvergleich).

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Begründung:

Der Stadtrat hat in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 28. März 2007 mit dem Beschluss IV/2007/06315 die Vergabe von Beratungsleistungen zur Neustrukturierung der städtischen Wohnungsgesellschaften beschlossen.

Finanzmittel in Höhe von 250.000,00 € sind bereits in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften am 25. Oktober 2006 für die Einleitung eines Vergabeverfahrens freigegeben worden (Vorlage IV/2006/06073). Wesentlicher Inhalt der ersten Stufe des Gutachtens sollte ein Variantenvergleich sein.

Im weiteren Prozessablauf hat die Stadtverwaltung die zusätzliche Notwendigkeit eines Ertragswertgutachtens nach dem Standart des Instituts der Wirtschaftsprüfer erkannt, um einen zusätzlichen Orientierungsmaßstab für die Bewertung der vorzulegenden Varianten zu erhalten. Folgerichtig wurde bei der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes an die ausgewählten Bieter ein Mandatsvertrag im Entwurf beigelegt, der in § 3 zum Leistungsumfang u. a. die Darlegung einer Bewertung der Wohnungsgesellschaften anhand eines Ertragswertgutachtens enthält.

Die zwischenzeitlich von der Stadt beauftragte Firma PriceWaterhouse Coopers/Legal AG hat für die Erstellung eines Ertragswertgutachtens einen Betrag von 70.000,00 € zzgl. Umsatzsteuer veranschlagt.

Das Gesamtvolumen des Auftragswertes beträgt somit 320.000,00 € (Netto).

Es wird daher um Freigabe von weiteren 70.000,00 € (Netto) für die Beratungsleistungen zur Neustrukturierung der städtischen Wohnungsgesellschaften gebeten.

Die Haushaltsmittel stehen unter der Haushaltsstelle 1.8050.655100 (Umsetzungskosten BMA) zur Verfügung.